

Chailly

Schulort:	Chailly	Kanton 1799: Distrikt 1799:	Léman Lausanne	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Chailly	Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Waadt Lausanne
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 224-225v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1850: Chailly, [http://www.stapferenquete.ch/db/1850].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Chailly (Niedere Schule, reformiert)				

09.03.1799

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Chailly.</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>Un hameau.</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Ce n'est pas une Commune, il dépend de Lausanne.</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Agence de Chailly.</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>De Lausanne.</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>Du Léman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Toutes les maisons du ressort de son école, sont contenues dans un quart d'heure de circonférence au nombre de dix</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>Point, ce n'est que des maisons éparses.</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>Depuis la maison la plus éloignée environ quinze minutes.</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>Les maisons foraines men fournissent quinze.</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	<i>[[[Seite 2] On compte quarante minutes</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>Lausanne Pully Belmont & Montblesson</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>Trente minutes</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Pour leur donner de l'emutation il les classes selon leur capacité.</i>
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>On commence par la prière, lire, reciter du Catéchisme & l'expliquer aux Catéchumènes, écrire l'orthographe l'arithmétique &c. Psaumes.</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>Depuis la St. Martin à Paques, il fait deux écoles par jour, dont la durée de chacune est de trois heures & en été il n'en fait qu'une qui dure deux heures</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Le vieux & le nouveau Testament le Catéchisme D'Ostervald, celui de Berne & le Psaume</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Comme il a été dit ci dessus Art. 6.e il doit faire deux écoles par jour depuis la St. Martin a Paques, en #été## une, & une prière le Dimanche dans la chambre de l'école</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>En hiver six heures, & en été deux.</i>
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>Le ci devant Conseil de Lausanne, d'après les examens qu'ils ont subi (au nombre de trois Candidats) par un Pasteur & sous la Présidence d'un Magistrat</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>Abram Blanc</i>
III.11.c	Wie heisst er?	<i>De la Commune de Lausanne.</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>[[[Seite 3] Né en May 1760.</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>Point que Sa femme.</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Depuis dix ans.</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Nulle part: C'est sa première Régence, & auparavant Agriculteur.</i>
III.11.i	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>Agent National, auparavant Dizenier</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>Tant garçon que fille trente</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>Une école dans l'autre de Vingt-quatre à Vingt-huit</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>Aussi une dans l'autre de dix à quinze.</i>
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	<i>Point.</i>
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	<i>Jl n'en connoit point que la Commune de Lausanne</i>
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>La Commune de Lausanne: fait sa pension en entier</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>Point.</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Une & deux sil le faut.</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>Non la Maison lui appartient</i>

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>D'autant qu'elle lui appartient il doit la maintenir</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[Seite 4] <u>Argent</u> Cent Vingt & huit Livres Bleds Soit Messel douze quarterons <u>Bois</u> demy <u>toize</u> de sapin qu'il doit prendre dans la foret
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
Bemerkungen		
Schlussbemerkungen des Schreibers		
Unterschrift		<i>Atteste à Chailly ce 9e Mars 1799 Abram Blanc</i>

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 224-225v
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	21.03.2013
Datum des Schreibens	09.03.1799
Faksimile	1850BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_224-225v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Blanc
Verfasser Vorname	Abram
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Chailly	Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Lausanne	Kanton 2015	Waadt
Ortskategorie		Agentschaft 1799	Chailly	Amt 2000	Lausanne
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Keine	Gemeinde 2015	Lausanne
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	539970				
Geo. Länge	152815				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Chailly (ID: 2484)

Schultypus:	
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	unklare Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	2	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?	Ja	
Wird die Schule im Sommer gehalten?	Ja	

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4674)

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensienklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder	10 - 15	24 - 28
Kinder pro Jahr	30	
Kommentar		

Name: Blanc
Vorname: Abram

Weitere Informationen

Alter: 39
Geschlecht: Mann
Zivilstand: verheiratet
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Lausanne
Konfession: reformiert
Im Ort seit: 10 Jahren
Lehrer seit: 10 Jahren
Erstberuf: Bauer
Zusatzberuf: Agent/Verwalter